

KLUG

Deutsche Allianz
Klimawandel und Gesundheit



Newsletter Februar 2023

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

wie Wissenschaft die Debatte zu beeinflussen vermag, beschrieb Prof. Rahmstorf kürzlich in [Science](#). Mit weiteren Autoren zeigte er, dass Exxon Mobil ab den 1970er Jahren sehr genau verstanden hatte, dass die Verbrennung fossiler Energieträger noch vor dem Jahr 2050 zu einer globalen Erwärmung mit dramatischen Umweltauswirkungen führen würde. Um das so gesundheitsschädliche Geschäftsmodell dennoch möglichst lange aufrecht zu erhalten, hat Exxon über diese Zusammenhänge systematisch Zweifel gestreut. Später erfand BP noch das sehr erfolgreiche Konzept vom persönlichen Fußabdruck, das dazu beitrug, dass wir die Schuld uns selbst und gegenseitig zusprachen, die Verhältnisse aber nicht antasteten.

Um die Verhältnisse anzutasten, waren im Januar sehr viele KLUG-Mitglieder in Lützerath, einige von ihnen unterstützten die Versorgung physisch und psychisch Traumatisierter. KLUG versandte einen [offenen Brief an die Landesregierung in NRW](#), der zuvor innerhalb nur weniger Stunden von Hunderten von Aktiven gezeichnet worden war. Weil die Debatten anders verlaufen als bisher, teilweise auch quer durch das, was man für die eigenen Reihen gehalten haben mag, ist für viele die Einordnung immer noch nicht abgeschlossen.

In *Zur Entstehung einer ökologischen Klasse* schreibt Bruno Latour, dass nichts uns retten wird, "und ganz bestimmt nicht die Gefahr. Der Erfolg wird einzig von unserer Fähigkeit abhängen, die zufällig sich einstellenden Gelegenheiten beim Schopfe zu packen." Das passt hervorragend zu der Veranstaltung mit Claudia Traidl-Hoffmann, Harald Lesch und Martin Herrmann am 23. Januar in München. Sie zeigten, wie erst Einzelne, dann immer mehr ein ganzes System in Bewegung bringen können.

Viel Freude beim Lesen dieses Newsletters wünscht Ihnen

Ihr Christian Schulz

Veranstaltung zu sozialen Kipp-Interventionen und Wissenschafts-Kommunikation

Die Aufzeichnung der Veranstaltung vom 23. Januar 2023 ist online.

[» Ansehen](#)

Gemeinsam stark für 2023

Ein großes Dankeschön an alle, die unsere Adventskampagne unterstützt haben! Ihr Beitrag hilft uns, noch mehr zu erreichen. Wir arbeiten weiter daran, die Mittel einzuwerben, die wir für 2023 brauchen. Seien Sie daher gerne dabei und...

[Spenden Sie jetzt](#)



KLUG News

Neues vom KLUG-Team

Zum Beginn des neuen Jahres hat das KLUG-Team Verstärkung bekommen. Wir begrüßen Marai El Fassi, Dr. Inga Beck und David Vogel im Hitzeteam, Katharina Schilcher als Eventmanagerin sowie Lisa Eder und Lea Hagemeier als studentische Hilfskräfte.

Aufzeichnung der Veranstaltung zu sozialen Kipp-Interventionen und Wissenschafts-Kommunikation online

Am 23. Januar 2023 haben wir das Konzept der sozialen Kipp-Interventionen in der LMU München diskutiert. Der Livestream dazu wurde aufgezeichnet und ist jetzt online abrufbar.

[» Ansehen](#)

Planetary Health - Welche Rolle spielt das OP-Management?

[» Lesen](#)

CPHP News

Aufzeichnung "(Neben-)Wirkungen der Planetary Health-Kommunikation für Politik und Praxis" online

Am 24. Januar 2022 fand die zweite Veranstaltung der neuen Webinar-Reihe "Planetary Health Dialogues" statt. **Maike Voss**, Direktorin des CPHP, hat mit den Gästen **Cornelia Betsch**, Heisenberg-Professorin für Gesundheitskommunikation an der Universität Erfurt, und **Carel Mohn**, Gründer und Chefredakteur von klimafakten.de, diskutiert. Sie haben sich dem dringenden institutionellen Bedarf für gemeinsame Gesundheits- und Klimakommunikation gewidmet und beantworten die Frage, warum und welches Wissen aus der Kommunikations- und Verhaltensforschung für die Bewältigung der Klimakrise notwendig ist.

[» Ansehen](#)

[» Beitrag lesen](#)

Jetzt auf Deutsch: Impuls "Warum die Transformation zu einem wachstumsunabhängigen Gesundheits- und Wirtschaftssystem nötig ist"

Das Impulspapier von Dr. Remco van de Pas wurde aus dem Englischen übersetzt. Darin zeichnet er Wege zu einem Gesundheits- und Wirtschaftssystem, das nicht mehr auf Wachstum ausgerichtet ist. Stattdessen sollten Nachhaltigkeit und gesundheitliche Chancengleichheit im deutschen Gesundheitssystem berücksichtigt werden.

[» Lesen](#)

[» Original lesen](#) (englisch)

Health for Future News

Sanidienst und Demoteilnahme

Health for Future ist und war dabei!

Aus allen Bundesländern sind Aktive nach Lützerath gefahren - entschlossen, dem Wind und Regen zum Trotz, sich friedlich für den Erhalt von Lützerath und den Stopp des Braunkohleabbaus einzusetzen.



» [Pressemitteilung: Kohle macht krank – Health for Future fordert ein Abrissmoratorium für Lützerath](#)

Food for Future: Ernährungswende für individuelle und planetare Gesundheit – Positionspapier veröffentlicht

Unser Ernährungssystem erzeugt ein Drittel aller vorzeitigen Todesfälle in Europa und trägt massiv zur Überschreitung der planetaren Belastungsgrenzen bei!

Daher fordert Health for Future:

- Förderung von gesunden und nachhaltigen Ernährungsoptionen in Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung
- Stärkung des Stellenwerts der Ernährungsmedizin im Gesundheitswesen
- Umsetzung der DGE-Qualitätsstandards
- Finanzielle Unterstützung von Kliniken bei der Verbesserung der Verpflegung

» [Positionspapier lesen](#)

» [Pressemitteilung lesen](#)

1. Klimawandel und Gesundheit

Der NHS England hat angekündigt, die Verwendung von Desfluran Anfang 2024 einzustellen.

» [Lesen](#) (englisch)

Resilienz im Gesundheitswesen - Wege zur Bewältigung künftiger Krisen

Neues Gutachten des Sachverständigenrats Gesundheit & Pflege mit den Schwerpunkten Klimawandel und Pandemie.

» [Lesen](#)

Klimawandel und Kindergesundheit – Ein Aufruf zum Handeln

Statement des Netzwerks #gemeinsamstarkfürkinder

» [Lesen](#)

Klimawandel und Extreme: Auswirkungen auf die Lebensqualität in Städten und die damit verbundenen Gesundheitsrisiken auf der ganzen Welt

Eine Studie des Forschungs- und Transferzentrums "Nachhaltigkeit und Klimafolgenmanagement" der HAW Hamburg, mit dem International Climate Change Information and Research Programme (ICCIRP) und dem Interdisziplinären Expertenzentrum für Klimawandel und Gesundheit (IECCCH).

» [Lesen](#) (englisch)

Öffentliche Wahrnehmung von Klimawandel und Gesundheit - eine Querschnittserhebung

» [Lesen](#) (englisch)

2. Planetary Health

"Super-Kipppunkte" könnten eine Kaskade von Klimaschutzmaßnahmen auslösen

Kleine Maßnahmen bezüglich Elektroautos und pflanzlichem Fleisch könnten schnelle Emissionsenkungen bewirken, sagen Expert:innen.

» [Guardian-Artikel lesen](#) (englisch)

"Institute for Planetary Health Behaviour" in Erfurt gegründet

"Unsere wissenschaftliche Arbeit zu klimagesundem Verhalten und seinen Rahmenbedingungen soll die gesellschaftliche, politische und individuelle Ebene betrachten und die Transformation hin zu besserer planetarer und menschlicher Gesundheit befördern", so Prof. Dr. Cornelia Betsch, Direktorin und eine der Gründerinnen des Institutes.

» [Weitere Informationen](#)

Neuer Studiengang "Climate Change & Planetary Health" (MSc) in London

» [Weitere Informationen](#) (englisch)

Wir müssen über den CO₂-Fußabdruck der Reichen sprechen

Der Klimakrise liegt ein dramatisch ungleicher Konsum zugrunde.

» [Lesen](#) (englisch)

3. Klima- und Umweltpolitik

Europe Calling Webinar mit Robert Habeck

Eine Diskussion vom 23.01.2023 darüber, warum Deutschland und Europa noch nicht auf dem 1,5°C-Pfad sind und wie Robert Habeck plant, dorthin zu kommen.

» [Aufzeichnung ansehen](#)

Umweltbundesamt: Gemeinsam planen für eine gesunde Stadt

Die Fachbroschüre gibt Empfehlungen für die kommunale Praxis, wie gesundheitliche Belange in den Städten stark gemacht werden können.

» [Lesen](#)

Fünf Optionen für die Wiederherstellung der weltweiten Biodiversität nach dem UN-Abkommen

» [Lesen](#) (englisch)

4. Finanzen und Wirtschaft

The Circularity Gap Report 2023

Eine globale Kreislaufwirtschaft wird es uns ermöglichen, die Bedürfnisse der Menschen mit nur 70 Prozent der Materialien zu befriedigen, die wir heute herstellen und gebrauchen, so dass die menschliche Lebensweise wieder innerhalb der sicheren Grenzen des Planeten liegt.

» [Lesen](#) (englisch)

» [taz-Artikel dazu lesen](#)

Der **Global Risks Report 2023** des Weltwirtschaftsforums wurde im Januar veröffentlicht. Demnach stehen sechs der zehn größten Risiken für die wirtschaftliche Prosperität in Zusammenhang mit den planetaren Belastungsgrenzen.

Auf Platz 1: Failure to mitigate Climate Change.

Auf Platz 2: Failure of Climate Change Adaption.

» [Lesen](#) (englisch)

Dein Handabdruck für die Ressourcenwende - Ein Do-it-Guide zum Loslegen

Germanwatch bereitet in diesem Guide konkrete Ideen zur Vergrößerung des eigenen Handabdrucks für einen nachhaltigeren Umgang mit Ressourcen auf. Es werden Anregungen für kreatives und wirkungsvolles Engagement für eine Ressourcenwende gegeben. Der Fokus liegt darauf, strukturveränderndes Engagement in einem bestimmten Themenfeld greifbar zu machen und so den Schritt ins wirkungsvolle Handeln für Interessierte zu erleichtern.

» [Lesen](#)

5. Carbon Footprint

Wie das Gesundheitswesen seine Emissionen senken kann

Ein Beitrag im Deutschlandfunk zum Thema Kreislaufwirtschaft.

[» Anhören](#)

DBU-Förderinitiative "CirculAid – Kreislaufwirtschaft im Gesundheitswesen"

Ziel der Förderinitiative ist die Reduktion des Ressourcenverbrauchs im Gesundheitswesen. Adressiert werden vorrangig die Sektoren chemisch-pharmazeutische Erzeugnisse, medizintechnische Gegenstände und Geräte sowie Textilien und persönliche Schutzausrüstung.

Das Einreichen von Projektskizzen ist ab sofort möglich. **Einreichungsfrist ist am 15.05.2023.**

[» Lesen](#)

Gebrauchte Hardware mit Garantie gibt es jetzt auch für Krankenhäuser und Praxen. Durch das Rebuy-Konzept können pro Firmenlaptop bereits 400kg CO₂ eingespart werden, wenn auf ein pre-owned Gerät anstelle eines neuen Laptops zurückgegriffen wird.

[» Weitere Informationen](#)

6. Sonstige Hinweise

1. Schweizer Forum für ein nachhaltiges Gesundheitssystem - Call for Abstracts

Möglich ist entweder eine aktive Präsentation oder das Ausstellen eines Posters. Die überzeugendste Idee wird von einer Fachjury mit einem Preis über 1.000 CHF ausgezeichnet. Das Forum findet am 08. Juni 2023 in Bern statt.

Einreichungsfrist ist am 28.02.2023.

[» Weitere Informationen](#)

Lohfert-Preis 2023

Die Christoph Lohfert Stiftung schreibt den Lohfert-Preis 2023 aus. Das Thema in diesem Jahr: *Medizin neu denken - Zukunftsfähige Konzepte für eine nachhaltige Gesundheitsversorgung*. Der Förderpreis ist erneut mit 20.000 Euro dotiert, Schirmherrin ist Dr. Regina Klakow-Franck, stellvertretende Leiterin des IQTIG.

Bewerbungsschluss ist am 28.02.2023.

[» Weitere Informationen](#)

2023 Falcon Awards for Disease Elimination - Climate Edit

Bei der diesjährigen Verleihung werden bis zu 10 innovative Forschungsvorschläge ausgezeichnet, die das Potenzial haben, einen spürbaren Einfluss auf die Bewältigung von Infektionskrankheiten im Kontext des Klimawandels zu haben. Jede:r Gewinner:in erhält einen Betrag von bis zu 50.000 US-Dollar für ein sechsmonatiges Forschungsprojekt. Die Siegerprojekte werden auf der COP 28 im November 2023 in den Vereinigten Arabischen Emiraten vorgestellt.

Bewerbungsschluss ist am 12.02.2023.

» [Weitere Informationen](#) (englisch)

Climate Clinic Podcast

Der neue Podcast des Global Consortium on Climate and Health Education der Columbia University informiert in wöchentlich erscheinenden Folgen über Themen im Bereich Klima und Gesundheit.

» [Anhören](#) (englisch)

7. Bücher

Buchempfehlung von Dr. Martin Herrmann (Vorsitzender von KLUG):

Bruno Latour und Nicolaj Schultz: Zur Entstehung einer ökologischen Klasse

Für die beiden Autoren ist klar: So wie einst die Arbeiterklasse den sozialen Fortschritt erkämpfte, bedarf es heute einer ökologischen Klasse, um den Klimawandel aufzuhalten. Wo Bewegungen wie Fridays for Future und lokale Organisationen oft getrennt agieren, plädieren die Soziologen für eine Politik, die den Schutz unserer Lebensgrundlagen ins Zentrum gemeinsamer Anstrengungen stellt.

Suhrkamp Verlag, 93 Seiten, 14,00 Euro

» [Ansehen](#)

» [taz-Rezension lesen](#)

Susanne Götze und Annika Joeres: Klima außer Kontrolle - Fluten, Stürme, Hitze – Wie sich Deutschland schützen muss.

Die Journalistinnen Susanne Götze und Annika Joeres haben in ganz Deutschland recherchiert, wie wenig Bund, Länder und Kommunen tun, um uns alle vor den

Folgen der Klimakrise zu schützen. Das Buch wurde mit dem NDR-Sachbuchpreis 2022 ausgezeichnet.

Piper Verlag, 336 Seiten, 20,00 Euro

[» Ansehen](#)

Termine

Health for Future Skills Labs

- **09.02.2023:** Von der Idee zu Gesetz – Wie kann aus einer Forderung ein Gesetz werden?
- **22.02.2023:** Didaktik – Vorträge entspannt vorbereiten und sicher halten
- **08.03.2023:** Didaktik – Interaktive Workshops gestalten
- **09.03.2023:** Lokale Hitzeschutzbündnisse und Möglichkeiten für Gesundheitsakteure
- **28.03.2023:** Klimakommunikation – Umgang mit Gefühlen

[» Weitere Informationen und Anmeldung](#)

23. Februar 2023

Die Auswirkungen des Klimawandels auf die Arbeitswelt

Eine gemeinsame Online-Veranstaltung des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) und KLUG.

[» Weitere Informationen und Anmeldung](#)

27. Februar 2023

"Strategien und Maßnahmen für klimasensible Pflege" - Eine Fachtagung der AG Nachhaltigkeit in der Pflege im DBfK in Kooperation mit Health for Future. Für Pflegende, Lehrende, Azubis und alle Interessierten aus den Gesundheitsberufen.

Die Teilnahme ist sowohl vor Ort in Berlin als auch online möglich.

[» Weitere Informationen und Anmeldung](#)

22. bis 24. März 2023

24. Jahrestagung des EbM-Netzwerks in Potsdam

Das Motto des im **hybriden Format** geplanten Kongresses lautet „Gesundheit und Klima – EbM für die Zukunft“. Als Keynote Speaker konnten u.a. Sir Andy Haines (London School of Hygiene and Tropical Medicine), Dr. Nick Watts (Greener NHS) sowie Wissenschaftler:innen von KLUG gewonnen werden.

» [Registrierung](#)

29. April bis 07. Mai 2023

Curriculare Fortbildung „Klimawandel und Gesundheit“ im Rahmen der 77. Borkumer Fort- und Weiterbildungswoche der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL.

» [Weitere Informationen](#)

Stellenangebote

Die **Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin** sucht zum 01.05.2023 eine:n **wissenschaftliche:n Mitarbeiter:in** (w/m/d) zur Unterstützung des Forschungsprojekts KlinKe – **Klimaneutrale Sekundärprozesse im Krankenhaus**. Bewerbungsschluss ist am 19.02.2023.

» [Stellenausschreibung](#)

Herzlichen Dank für Ihr Interesse!

Aktuelle Meldungen, Terminhinweise und weitere Informationen zu Klimawandel und Gesundheit finden Sie auf der **Homepage von KLUG**: [klimawandel-gesundheit.de](https://www.klimawandel-gesundheit.de).

Herausgeber: KLUG – Deutsche Allianz Klimawandel und Gesundheit e.V.,
Cuvrystraße 1, 10997 Berlin
kontakt@klimawandel-gesundheit.de, www.klimawandel-gesundheit.de

